

PROBEWOHNEN IN LEIPZIG GRÜNAU



WIR SUCHEN TESTPERSONEN FÜR DIE WOHNFORSCHUNG

Einzelpersonen, Paare, Familien und WGs jeden Alters können zwischen Juni und September 2026 für mind. 3 Wochen bis maximal 4 Monate in einem WBS-70-Plattenbau in der Liliensteinstrasse probewohnen.

Untersucht wird die gemeinschaftliche Wohnform „Nukleuswohnen“. Die Wohnungen werden saniert und verfügen über eine Grundausstattung, Strom, Warmwasser und Internet.

Für die Nutzung der Wohnung wird keine Miete erhoben, es fällt eine geringe Gebühr für Neben- und Betriebskosten an. Die Vergabe erfolgt über Untermietverträge. Das Gebäude und die Wohnungen sind nicht barrierefrei.

3. Online Infotermin: Dienstag 10.3 – 12 Uhr

4. Online Info- und Updatetermin: Mittwoch 25.3 – 19 Uhr

Anmeldung: probewohnen@nukleuswohnen.site

Ende März	Bewerbungsphase (via Formular)
April	Auswahl der Bewerber*innen
ab Juni	Bezug der Probewohnungen

Bei Interesse am Probewohnen oder Fragen zum Projekt, schreiben Sie uns eine Nachricht an:

probewohnen@nukleuswohnen.site

Mehr Infos:

www.nukleuswohnen.site



**Jede Wohnung hat ein eigenes privates Badezimmer, eine Wohnküche und eine kleine Schlafkammer. Über den Flur sind weitere private Schlafzimmer erreichbar.
Bild: Wohnung vor der Sanierung.**



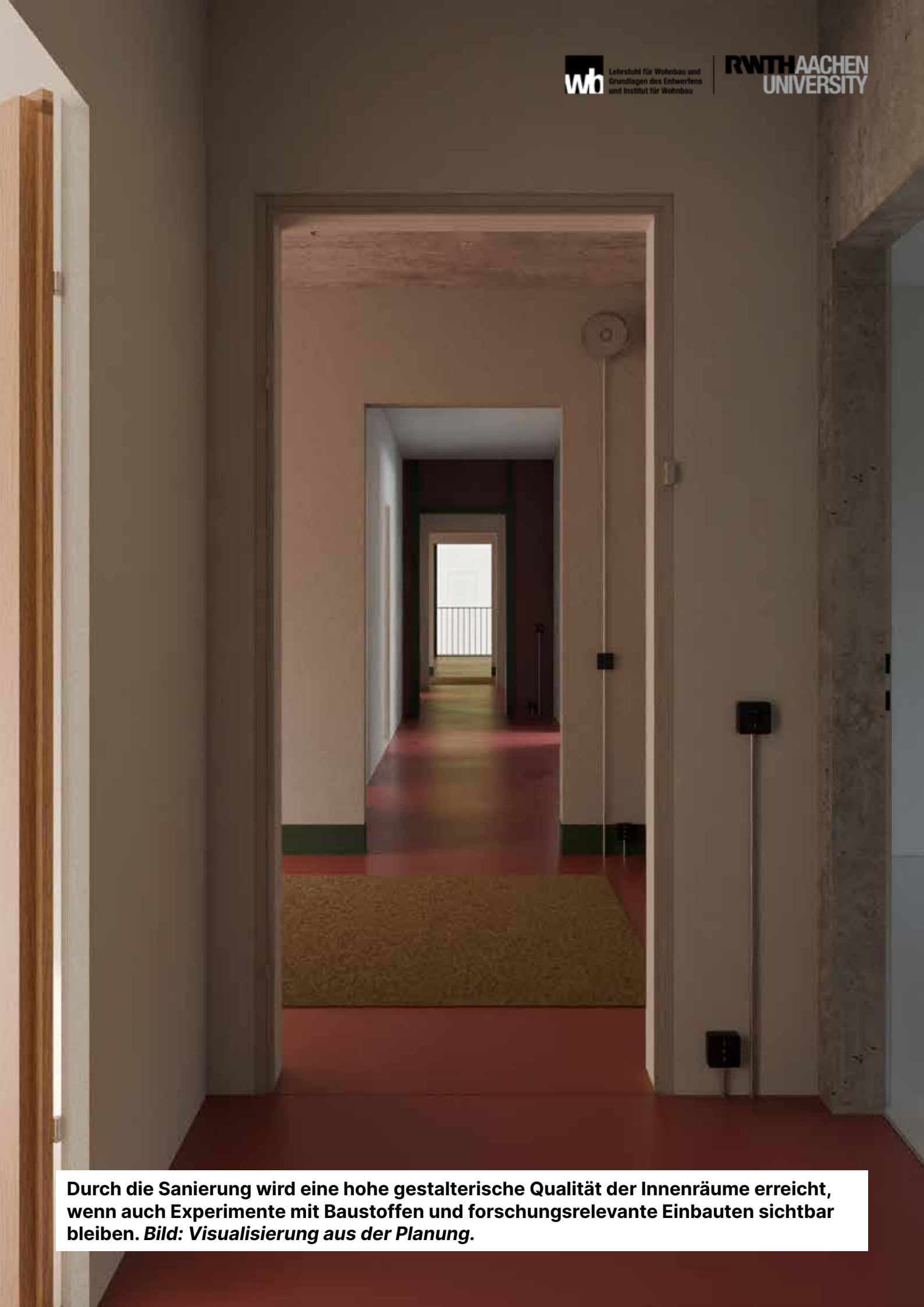
Dieses „über-den-Flur-wohnen“ ist ein zentraler Gegenstand der Untersuchung. Kann die erhoffte Flexibilität ihr ganzes Potential entfalten oder bringt der geteilte Flur im Alltag auch Nachteile mit sich? Bild: Wohnung vor der Sanierung.



Der große Garten, eine Gemeinschaftsküche im Erdgeschoss und geteilte Bereiche auf den Geschossen fördern den Austausch und ermöglichen gemeinschaftliche Aktivitäten. Bild: Garten/Innenhof



Das Test-Wohnprojekt ist über die Tramlinie 1 (H: Krakauer-Str.) direkt mit dem Hauptbahnhof Leipzig verbunden. In direkter Nachbarschaft gibt es diverse Einkaufsmöglichkeiten und der Badesee Kulkwitzersee ist fußläufig zu erreichen.



Durch die Sanierung wird eine hohe gestalterische Qualität der Innenräume erreicht, wenn auch Experimente mit Baustoffen und forschungsrelevante Einbauten sichtbar bleiben. Bild: Visualisierung aus der Planung.



Das Probewohnen setzt eine individuelle Bereitschaft zur Teilnahme an der Forschung – in Form von Befragungen zum Wohlbefinden und Evaluationen der Wohnform – voraus. Bild: Visualisierung aus der Planung.



Das Projekt zielt auf eine hohe Außenwirkung. Es ist in das Programm zum 50-jährigen Jubiläum von Grünau eingebettet. In Absprache mit den Probewohnenden können Führungen und Veranstaltungen in den öffentlichen Bereichen des Hauses stattfinden.



Architekturstudierende und Promovierende der RWTH Aachen sind an der Umsetzung beteiligt und werden vor Ort sein.

Inhaltlich verantwortlich:

RWTH Aachen University
Lehrstuhl für Wohnbau und Grundlagen des Entwerfens und Institut für Wohnbau
vertr. d. Univ.-Prof. Florian Fischer-Almannai

Schinkelstraße 1
52062 Aachen

in Kooperation mit Reem Almannai, Architektin, München

Team Forschung und Projektkoordination:
Reem Almannai, Sophia Branz, Florian Fischer, Marius Helten, Robert Saat,
Nina Vollbracht, Yanik Wagner

Eigentümerin des Gebäudes:

Wohnungsgenossenschaft „Lipsia“ eG
Brünner Straße 12, 04209 Leipzig

Vermietung:

Die RWTH Aachen mietet die Gebäude für ihre Forschungszwecke von der Lipsia eG an und verwaltet diese für die Zeit des Probewohnens. Die zeitlich befristeten Mietverhältnisse werden zwischen den Probewohnenden und der RWTH Aachen geschlossen. Es entstehen damit keinerlei vertragliche Mietverhältnisse oder Ansprüche zwischen den Probewohnenden und der Lipsia eG.

Unterstützung:

Die Errichtung des Wohndemonstrators erfolgt mit großzügiger Unterstützung durch die B&O Gruppe | B&O Bau und Projekte GmbH, Jena, die Stadt Leipzig und aus Eigenmitteln der RWTH Aachen.

Stand

03.02.2026

Kontakt:

probewohnen@nukleuswohnen.site